

Seite 1 von 4

ŠKODA mit 620'900 ausgelieferten Fahrzeugen im ersten Halbjahr 2019

- > ŠKODA steigert seine Auslieferungen im ersten Halbjahr in Russland (+9,6 %) sowie in Ost- (+8,3 %) und Westeuropa (+3,2 %)
- > Im Juni verzeichnet das Unternehmen trotz herausfordernder Marktbedingungen weltweit insgesamt 112'500 Auslieferungen an Kunden
- Nachfrage nach Kompakt SUV ŠKODA KAROQ steigt im ersten Halbjahr stark, ŠKODA SCALA startet erfolgreich in die Märkte

Mladá Boleslav, 19. Juli 2019 – ŠKODA hat im ersten Halbjahr 2019 weltweit 620'900 Fahrzeuge an Kunden ausgeliefert. Damit liegt der Automobilhersteller 4,9 Prozent unter Vorjahresniveau (Januar bis Juni 2018: 652'700 Fahrzeuge), Hauptgrund für diese Entwicklung ist die derzeitige schwierige Situation auf dem chinesischen PKW-Gesamtmarkt. Auf den anderen internationalen Märkten kommt ŠKODA in den ersten sechs Monaten des Jahres auf insgesamt 495'000 ausgelieferte Fahrzeuge und steigert die Auslieferungen an Kunden dort damit um 1,6 Prozent. Im Juni verzeichnet das Unternehmen 112'500 Auslieferungen und legt dabei insbesondere in Europa deutlich zu. Wachstumstreiber im ersten Halbjahr ist der Kompakt SUV ŠKODA KAROQ, zuletzt ist der neue ŠKODA SCALA erfolgreich in die Märkte gestartet.

Alain Favey, ŠKODA AUTO Vorstand für Vertrieb und Marketing betont: "Die Auslieferungen im ersten Halbjahr zeigen: Unsere Produktoffensive entfaltet weltweit ihre Kraft. Vor allem in Europa und Russland konnten wir noch einmal spürbar zulegen. Herausfordernd bleibt weiterhin die Lage auf dem stark rückläufigen chinesischen Markt. Trotz Unsicherheiten auf den Weltmärkten setzen wir unseren Wachstumskurs gerade in der zweiten Jahreshälfte planmässig fort. Unsere neuen Kompaktmodelle SCALA und KAMIQ kommen bei den Kunden schon jetzt sehr gut an. Weitere Wachstumsimpulse liefern der gerade aufgewertete SUPERB und der neue SUPERB Scout."

In Westeuropa liefert ŠKODA im ersten Halbjahr 275'700 Fahrzeuge an Kunden aus, das bedeutet ein Plus von 3,2 Prozent im Vergleich zum Vorjahreszeitraum (Januar bis Juni 2018: 267'100 Fahrzeuge). Im Juni kann der Automobilhersteller mit 49'700 ausgelieferten Fahrzeugen leicht zulegen (Juni 2018: 49'400 Fahrzeuge; +0,5 %). Auf seinem zweitstärksten Einzelmarkt Deutschland kommt ŠKODA in den ersten sechs Monaten des Jahres insgesamt auf 99'000 ausgelieferte Fahrzeuge und übertrifft das Vorjahresergebnis damit um 6,5 Prozent (erstes Halbjahr 2018: 93'000 Fahrzeuge). Im Juni legt der Automobilhersteller um 9,7 Prozent auf 19'300 Fahrzeuge zu (Juni 2018: 17'600 Fahrzeuge). Zweistellige Zuwächse erzielt ŠKODA in der ersten Jahreshälfte in Österreich (15'600 Fahrzeuge; +10,1 %), der Schweiz* (11'800 Fahrzeuge; +28,9 %) und in Dänemark (9'000 Fahrzeuge; +22,8 %).

In Zentraleuropa liefert der Automobilhersteller in den ersten sechs Monaten 110'400 Fahrzeuge aus (Januar bis Juni 2018: 115'000 Fahrzeuge; -4,0 %), im Juni kommt ŠKODA auf 19'300 Auslieferungen an Kunden (Juni 2018: 20'800 Fahrzeuge; -6,9 %). Auf dem Heimatmarkt Tschechien belaufen sich die Auslieferungen im ersten Halbjahr auf 48'000 Fahrzeuge (erstes Halbjahr 2018: 52'000 Fahrzeuge; -7,6 %), im Juni kommt ŠKODA dort auf 8'500 ausgelieferte Fahrzeuge (Juni 2018: 9'400 Fahrzeuge; -8,8 %). Deutlich zulegen kann ŠKODA in Slowenien: Mit 4'300 Fahrzeugauslieferungen an Kunden verzeichnet der Hersteller einen Zuwachs von 6,1 Prozent im Vergleich zum Vorjahreszeitraum (erstes Halbjahr 2018: 4'100 Fahrzeuge).

In Osteuropa ohne Russland steigert ŠKODA seine Auslieferungen im ersten Halbjahr im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 8,3 Prozent auf 24'500 Fahrzeuge (Januar bis Juni 2018: 22'600 Fahrzeuge). Im







Seite 2 von 4

Juni legen die Auslieferungen im Vergleich zum Vorjahr um 8,3 Prozent auf 4'700 ausgelieferte Fahrzeuge zu (Juni 2018: 4'300 Auslieferungen). Zweistellig steigen die Auslieferungen im ersten Halbjahr in Serbien (4'000 Fahrzeuge; +13,2 %) und in Bulgarien (2'600 Fahrzeuge; +27,2 %), in Kasachstan kann ŠKODA seine Auslieferungen im Vergleich zum Vorjahreszeitraum mehr als verdoppeln (500 Fahrzeuge; +133,5 %).

In Russland erzielt der Automobilhersteller mit 39'800 Auslieferungen in den ersten sechs Monaten des Jahres ein Plus von 9,6 Prozent (erstes Halbjahr 2018: 36'300 Fahrzeuge). Im Juni kommt ŠKODA dort auf 7'100 Auslieferungen (Juni 2018: 7'100 Fahrzeuge; -1,3 %).

Auf seinem weltweit grössten Einzelmarkt **China** verzeichnet ŠKODA im ersten Halbjahr 125'900 Auslieferungen (Januar bis Juni 2018: 165'500 Auslieferungen; -23,9 %). 23'900 Auslieferungen im Juni bedeuten einen Rückgang von 13,1 Prozent im Vergleich zum Vorjahr (Juni 2018: 27'500 Fahrzeuge). Damit spiegeln die bisherigen Auslieferungen dieses Jahr auch bei ŠKODA die allgemeine aktuelle Entwicklung auf dem chinesischen PKW-Gesamtmarkt wider.

In **Indien** bedeuten 7'200 Auslieferungen von Januar bis Juni einen Rückgang von 13,9 Prozent im Vergleich zum Vorjahreszeitraum (erstes Halbjahr 2018: 8'400 Fahrzeuge), im Juni liegt ŠKODA mit 1'200 Auslieferungen 15,5 Prozent unter dem Vorjahresniveau (Juni 2018: 1'400 Fahrzeuge).

Weltweite Auslieferungen der Marke ŠKODA an Kunden im ersten Halbjahr 2019 (in Einheiten, gerundet, nach Modellen; +/- in Prozent gegenüber Vorjahr):

ŠKODA OCTAVIA (185'700; -11,9 %) ŠKODA FABIA (97'400; -7,5 %) ŠKODA RAPID (77'700; -23,4 %) ŠKODA KODIAQ (77'800; -0,2 %) ŠKODA KAROQ (73'700; +47,2 %) ŠKODA SUPERB (56'800; -23,3 %)

ŠKODA CITIGO (Verkauf nur in Europa: 23'000; +9,2 %) ŠKODA KAMIQ (Verkauf nur in China: 21'400; >500 %)

ŠKODA SCALA (7'400; -)

Auslieferungen der Marke ŠKODA im Juni 2019 (in Einheiten, gerundet, nach Modellen; +/- in Prozent gegenüber Vorjahresmonat):

ŠKODA OCTAVIA (32'900; -11,4 %) ŠKODA FABIA (17'800; +1,9 %) ŠKODA RAPID (11'100; -34,5 %) ŠKODA KODIAQ (16'200; +21,3 %) ŠKODA KAROQ (13'600; +9,0 %) ŠKODA SUPERB (9'700; -22,4 %)

ŠKODA CITIGO (Verkauf nur in Europa: 4'500; +9,7 %) ŠKODA KAMIQ (Verkauf nur in China: 3'400; >500 %)

ŠKODA SCALA (3'200; -)

* Immatrikulationen im ersten Halbjahr 2019 gemäss Quelle auto-schweiz / ASTRA / MOFIS (inkl. Direktimporte): 12'469 Fahrzeuge; + 22 %, Marktanteil 7,9 %. Wachstumstreiber im ersten Halbjahr 2019 in der Schweiz sind die beiden SUVs ŠKODA KODIAQ und ŠKODA KAROQ.





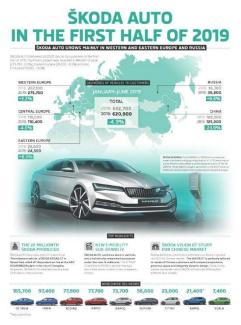


Seite 3 von 4

Weitere Informationen:

Emanuel Steinbeck, PR ŠKODA Tel. 056 463 98 07 / skoda.pr@amag.ch www.skoda.ch / www.skodapress.ch

Bilder zur Presseinformation:



Infografik: ŠKODA mit 620'900 ausgelieferten Fahrzeugen im ersten Halbjahr 2019

ŠKODA hat im ersten Halbjahr 2019 weltweit 620'900 Fahrzeuge an Kunden ausgeliefert. Damit liegt der Automobilhersteller 4,9 Prozent unter Vorjahresniveau (Januar bis Juni 2018: 652'700 Fahrzeuge), Hauptgrund für diese Entwicklung ist die derzeitige schwierige Situation auf dem chinesischen PKW-Gesamtmarkt. Auf den anderen internationalen Märkten kommt ŠKODA in den ersten sechs Monaten des Jahres auf insgesamt 495'000 ausgelieferte Fahrzeuge und steigert die Auslieferungen an Kunden dort damit um 1,6 Prozent.

Quelle: ŠKODA AUTO



ŠKODA mit 620'900 ausgelieferten Fahrzeugen im ersten Halbjahr 2019

Im Juni verzeichnet das Unternehmen 112'500 Auslieferungen und legt dabei insbesondere in Europa deutlich zu. Wachstumstreiber im ersten Halbjahr ist derKompakt SUV ŠKODA KAROQ, zuletzt ist der neue ŠKODA SCALA erfolgreich in die Märkte gestartet.

Quelle: ŠKODA AUTO



Seite 4 von 4



ŠKODA AUTO Markenlogo

Aktuelles Logo des Automobilherstellers ŠKODA AUTO, seit



Quelle: ŠKODA AUTO

ŠKODA AUTO

- > wurde in den Pioniertagen des Automobils 1895 gegründet und ist damit eines der weltweit traditionsreichsten Automobilunternehmen.
- > bietet seinen Kunden aktuell neun Pkw-Modellreihen an: CITIGO, FABIA, RAPID, SCALA, OCTAVIA, KAROQ, KODIAQ sowie KAMIQ und SUPERB.
- > lieferte 2018 weltweit mehr als 1,25 Millionen Fahrzeuge an Kunden aus.
- > gehört seit 1991 zum Volkswagen Konzern, einem der global erfolgreichsten Automobilhersteller. ŠKODA AUTO fertigt und entwickelt selbständig im Konzernverbund neben Fahrzeugen auch Komponenten wie Motoren und Getriebe.
- unterhält drei Standorte in Tschechien; fertigt in China, Russland, der Slowakei, Algerien und Indien vornehmlich über Konzernpartnerschaften sowie in der Ukraine und Kasachstan mit lokalen Partnern.
- > beschäftigt mehr als 39.000 Mitarbeiter weltweit und ist in über 100 Märkten aktiv.
- treibt im Rahmen der ŠKODA Strategie 2025 die Transformation vom Automobilhersteller zur "Simply Clever Company für beste Mobilitätslösungen" voran.



